



Prozessarbeit im Business

Zyklus 2020

Themenschwerpunkt: Werkzeuge für Organisationsentwickler und Berater, L&D-Manager, Trainer, Coaches und Führungskräfte für die Arbeit in und mit Organisationen.

Prozessarbeit ist ein interdisziplinärer Zugang zur Begleitung von Veränderungsprozessen. Im Zentrum der Methode steht die Wahrnehmung der Tiefenstruktur von Prozessen, die Selbstermächtigung und die Aktivierung von bestehenden Ressourcen aller Beteiligten. Prozessarbeit eignet sich für die Anwendung in Change Management, Organisationsberatung und -entwicklung, Leadership und Diversity Trainings und Konfliktbearbeitung.

www.institut-prozessarbeit.ch

Modul 1: Deep Democracy in der Organisationsentwicklung

1. & 2. Februar 2020,
Leitung: Caspar Fröhlich,
Executive Coach und Unternehmensberater
(lic. oec. publ., Diplom in Prozessarbeit)

- Grundlagen: Feldansatz, Tendenzen, Spannungsfelder, Störung und Signalorientierung
- Instrumente und Methoden: Aufstellen der Tendenzen und Rollen im Feld, Embodiment, Perspektivenwechsel, innere Arbeit
- Facilitation und Selbstorganisation von Gruppen
- Beispiele praktischer Anwendungen
- Transfer in den eigenen beruflichen Kontext
- Business Clinic und Fallarbeit

Literatur

„Deep Democracy in der Organisationsentwicklung“ (Caspar Fröhlich, 2017); das Buch wird im Vorfeld an die Teilnehmer abgegeben.

Modul 2: Macht, Konflikt und Persönlichkeitsentwicklung zwischen Hierarchie und Selbstorganisation

9. & 10. Mai 2020,
Leitung: Lukas Hohler,
Coach, Berater und Trainer
(M.A., Diplom in Prozessarbeit)

- Grundlagen: Verflachen von Hierarchien und Agilität aus der Perspektive der Prozessarbeit
- Macht (Power) als menschlicher Treiber, Stolperstein oder Ressource für zeitgemässes Leadership
- Das Modell der drei Realitätsebenen in Organisationen
- Selbstorganisation, Entwicklung und Innovation aus einer Feldperspektive
- Instrumente und Methoden: Positionierung als Führungsinstrument, Referenzrahmen zum Umgang mit Macht, Rang und Privilegien, Differenzierung Rolle/Person, Innere Haltung zu Konflikt und Störung
- Drei Anwendungsebenen: innere Arbeit, Inter-Personal und Gruppe/Feld

Literatur

„Starke Führungskräfte“ (Lukas Hohler, 2018); das Handbuch wird im Vorfeld an die Teilnehmer abgegeben.

